

## Öffnungszeiten:

Jeweils am ersten Sonntag im Monat:

April - Oktober  
14:00-18:00 Uhr

November – März  
14:00-17:00 Uhr

## Eintritt:

Erwachsene 2,-- €

Kinder 1,-- €

## Führungen:

nach vorheriger Vereinbarung

Schulklassen: 15,- €

Gruppen: 30,- €

ab 20 Personen: 2,- € / Person

## Unsere Adresse:

Synagoge und jüdisches Museum Ermreuth  
Wagnergasse 8  
91077 Ermreuth

## Büro- und Kontaktadresse:

Dr. Rajaa Nadler  
Zweckverband Synagoge Ermreuth

Klosterhof 2-4  
91077 Neunkirchen am Brand

Tel: 09134/705-41 bzw. 09134/9278

Fax: 09134/705-80

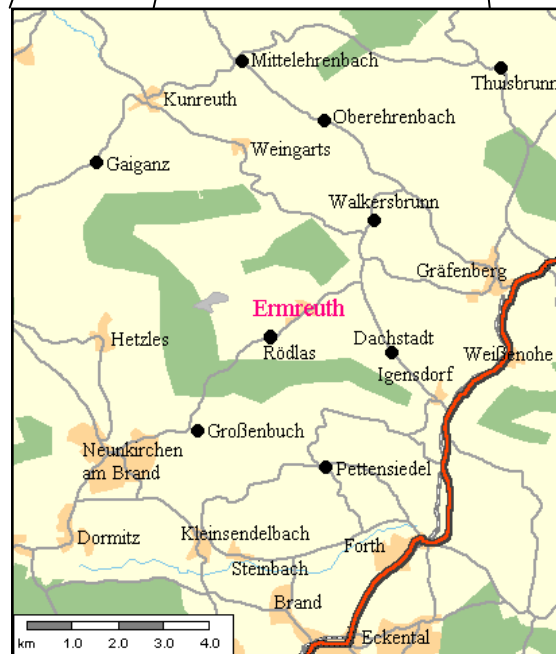
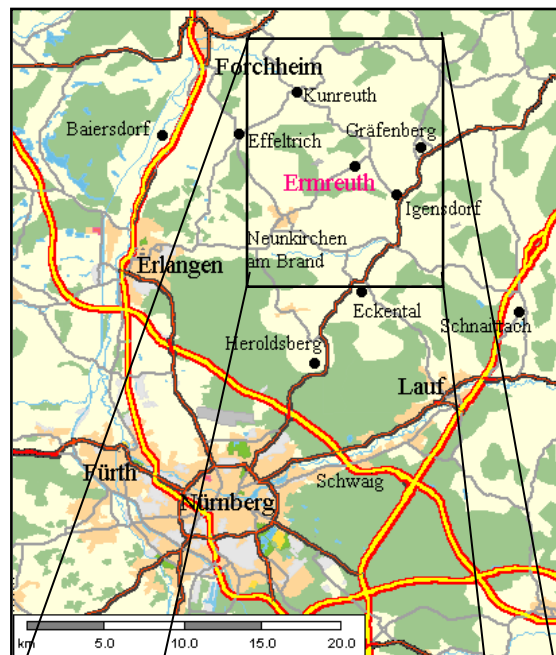
E-Mail: [rajaa.nadler@neunkirchen-am-brand.de](mailto:rajaa.nadler@neunkirchen-am-brand.de)

[www.neunkirchen-am-brand.de](http://www.neunkirchen-am-brand.de)

Ausführlicheres zum Programm unter:

[www.forchheimer-kulturservice.de/\\_plaza/fokus.neo](http://www.forchheimer-kulturservice.de/_plaza/fokus.neo)

## So finden Sie uns:



# Synagoge und jüdisches Museum Ermreuth



Programm  
Herbst 2010

Herbst 2010

**Sonntag, 12.09.2010**

15:00-17:00 Uhr

**TAG DES OFFENEN DENKMALS:  
„Kultur in Bewegung – Reisen, Handel und Verkehr“**

15.00 Uhr Eintritt: frei  
**Synagogenführung** - Fränkische Dorfsynagogen im 19. Jahrhundert und ihre Architektur am Beispiel der Ermreuther Synagoge; **Hausierhandel und jüdische Handelswege** in der Fränkischen Schweiz – Geschichte einer vergangenen Kultur auf dem Lande.

19.30 Uhr Eintritt: € 10,-  
**ROMANTISCHER KONZERTABEND  
mit Tobias Hartlieb & Friends**

**Tobias Hartlieb** - Piano  
**Bernd Müller** - Violine  
**Charly Hopp** - Horn

Auf dem Programm stehen Werke von Brahms, Mozart und Elgar.



**Sonntag, 19.09.2010**

17:00 Uhr

**AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG:  
„Shalom Forth“**

Dauer: 19.09. – 30.11.2010  
Öffnungszeiten: Sonntags jeweils 15-17 Uhr,  
für Gruppen jederzeit nach Voranmeldung.

Die Ausstellung „Shalom Forth“ zeigt erstmalig Dokumente zur 350jährigen Geschichte der jüdischen Kultusgemeinde des Ortes. Längst vergessene Bauten wie die Synagoge, die Mikwa und die jüdische Schule erinnern an das nachbarschaftliche Zusammenleben christlicher und jüdischer Bewohner und den wirtschaftlichen Aufschwung des Dorfes vor der nationalsozialistischen Diktatur.

Herbst 2010

**Sonntag, 26.09.2010**

19.30 Uhr

**KLAVIERABEND mit Heinrich Hartl**

Der Komponist und Pianist Heinrich Hartl ist seit seiner Geburt blind. Das kompositorische Schaffen Heinrich Hartls umfasst viele Facetten, wobei die Klaviermusik einen besonderen Stellenwert einnimmt. Sein Spektrum reicht von Chormusik, Kammer- und Orchestermusik bis hin zum musikalisch literarischen Chanson.



Eintritt: € 10,-

**Sonntag, 10.10.2010**

19.30 Uhr

**LESUNG: „Frauen gegen Hitler, Schicksale im Nationalsozialismus“**

Die renommierte Historikerin **Dr. Martha Schad** liest und trägt aus ihrem 2004 erschienen Buch mit dem Titel: „Frauen gegen Hitler, Schicksale im Nationalsozialismus“ vor. Es geht um Frauen, die Berufsverbot erhielten, in Gefängnissen und Konzentrationslagern elendig zugrunde gingen oder von der nationalsozialistischen Justiz zum Tod verurteilt wurden.



Eintritt: € 10,-

**Sonntag, 24.10.2010**

19.30 Uhr

**KLEZMERMUSIK und JIDDISCHE LIEDER der Gruppe Passage**

**Renate Heinrich** - Gesang / Geige  
**Utz Ritter-Röhl** - Gesang / Klarinette / Mandoline  
**Günter Deinlein** - Gitarre  
**Dorothea Deinlein** - Akkordeon / Querflöte  
**Andreas Hellmuth** – Bass

Eintritt: € 10,-

Herbst 2010

Passage präsentiert Klezmer-Musik und jiddische Lieder, mit Ausflügen zu Jazz, Tango oder Tanzmusik. Da drei Viertel des Programms gesungene Lieder sind, erfahren die Konzertbesucher viel vom jiddischen Leben.



**Sonntag, 07.11.2010**

19.30 Uhr

**STREICHQUARTETT AMABILE**

**Milada Schwarz** - Violine  
**Sophie Döbing** - Violine  
**Kirsten Reuter-Bosch** - Viola  
**Heike Wundling** - Violoncello

Das Damen-Streichquartett spielt Werke von Karl Goldmark (Streichquartett B-Dur op. 8) und Robert Schumann (Streichquartett a-moll op. 41).



Eintritt: € 10,-

**Sonntag, 14.11.2010**

14.30 Uhr

**FÜHRUNG zum und auf dem jüdischen Friedhof in Ermreuth**

Treffpunkt: Synagoge Ermreuth  
Führung: Dr. Rajaa Nadler  
(Männer mögen bitte eine Kopfbedeckung mitbringen.)

Unkostenbeitrag: € 2,-

**Sonntag, 21.11.2010**

17.00 Uhr

**ABEND-GOTTESDIENST  
der jüdischen Kultusgemeinde Erlangen**

Der Gottesdienst wird mit dem ‚Kiddusch‘ beendet. Danach stehen koscherer Wein und koscheres Gebäck zum Verzehr bereit.  
(Anmeldung erforderlich)

Eintritt: frei